

Jahresberichte 2021

Jahresberichte per 31. Dezember 2021

UBS (D) Rent - Euro

UBS (D) Rent - International



Inhaltsverzeichnis

Organisation	2
Bericht der Geschäftsführung	3
Übersicht Vermögensaufstellung nach Branchen und Ländern	
UBS (D) Rent - Euro	4
UBS (D) Rent - International	5
Jahresbericht inklusive Testat per 31.12.2021	
UBS (D) Rent - Euro	6
UBS (D) Rent - International	19

Organisation

Kapitalverwaltungsgesellschaft

UBS Asset Management
(Deutschland) GmbH
Bockenheimer Landstrasse 2-4
60306 Frankfurt am Main
Telefon (069) 13 69-5000
Telefax (069) 13 69-5002
www.ubs.com/deutschlandfonds

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründung: 13.07.1989

Handelsregister: Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 31040

Haftendes Eigenkapital
am 31.12.2020: EUR 10.362.967,35

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2020: EUR 7.669.400,00

Gesellschafter

UBS Asset Management AG, Zürich

Verwahrstelle

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstrasse 2-4
60306 Frankfurt am Main
Telefon (069) 2179-0
Telefax (069) 2179-6511

Hartes Kernkapital (CET1)
am 31.12.2020: EUR 3.702.895.391,40

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2020: EUR 446.001.000,00

Zahlstelle

UBS Europe SE

Aufsichtsrat

André Müller-Wegner (Vorsitzender)
Head GWM Client Coverage
UBS Asset Management, Zürich

Dr. Michèle Sennhauser (Stellvertretende Vorsitzende)
Head Strategic Shelf Evolution
UBS Asset Management, Zürich

Dominicus Freiherr von Mentzingen
Kraichtal-Menzingen

Geschäftsführung

Reiner Hübner
Raphael Schmidt-Richter

Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Eschborn/Frankfurt am Main

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

die Weltwirtschaft wächst weiter robust. Wir erwarten auch im Jahr 2022 überdurchschnittliche Wachstumsraten. Die aufgestaute Nachfrage und die während der Lock-downs angesammelten Ersparnisse unterstützen den Konsum. Zusätzlich liefern fiskalpolitische Maßnahmen eine Brücke zur Normalisierung der Wirtschaft. Den Anstieg der Inflation schätzen wir weiterhin als temporär, aber deutlich robuster ein. Die Geldpolitik bleibt weiter expansiv. Das Pandemie Anleihekaufprogramm der EZB läuft zwar Ende März aus, jedoch werden die monatlichen Käufe des nicht pandemiebezogenen Programms zunächst je nach aktueller Datenlage fortgesetzt. Zudem verbleibt der Leitzins bis weit ins 2. Halbjahr auf historischem Tiefstand. In den USA hat die Fed bereits mit der Rückführung ihrer Anleihekäufe begonnen und es werden Zinserhöhungen in Höhe von 1,25 bis 1,75% beginnend ab dem 2. Quartal bis zum Jahresende erwartet.

Die Unternehmensgewinne der meisten börsennotierten Unternehmen sind im vergangenen Jahr deutlich angestiegen. Auch für dieses Jahr gehen wir von weiterem Gewinnwachstum aus. Aktien sind nach unserer Einschätzung nicht mehr günstig, relativ zu Anleihen aber noch leicht attraktiv.

Die Renditen von Staatsanleihen hoher Bonität sind weiterhin sehr niedrig und lassen über die kommenden Jahre keinen realen Kapitalerhalt erwarten.

Die größten Risiken für die Märkte auf Basis der fundamentalen Rahmendaten werden zum einen in anhaltend erhöhten Inflationszahlen und zum anderen in zu hohen Wachstumserwartungen gesehen.

Aktuell sorgt allerdings die Eskalation des Russland/ Ukraine-Konflikts für die größte Unsicherheit und hat das Potenzial, die sehr guten fundamentalen Rahmenbedingungen zu gefährden.

Mit unserem breiten Fondsspektrum erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Anlagepolitik auf Ihre individuellen Anlageziele, Ihre Risikotragfähigkeit sowie Ihre Liquiditätserfordernisse abzustimmen.

Übersicht Vermögensaufstellung nach Branchen und Ländern

UBS (D) Rent - Euro

Vermögensaufstellung nach Branchen

1	Pfandbriefe	36,70%
2	(Quasi-) Staatsanleihen	27,91%
3	Unternehmensanleihen	23,37%
4	Rentenfonds	9,93%
5	Bankguthaben und sonstiges	2,09%

Vermögensaufstellung nach Ländern

1	Italien	20,95%
2	Spanien	12,31%
3	Luxemburg	9,93%
4	Großbritannien	9,35%
5	Frankreich	7,66%
6	Sonstige Länder	37,71%
7	Bankguthaben und sonstiges	2,09%

UBS (D) Rent - International

Vermögensaufstellung nach Branchen

1	Unternehmensanleihen	40,47%
2	(Quasi-) Staatsanleihen	39,32%
3	Rentenfonds	9,96%
4	Pfandbriefe	4,74%
5	Anleihen - Poolfaktor	1,18%
6	Bankguthaben und sonstiges	4,33%

Vermögensaufstellung nach Ländern

1	USA	14,02%
2	Spanien	11,07%
3	Luxemburg	10,94%
4	Italien	10,15%
5	Niederlande	9,63%
6	Sonstige Länder	39,86%
7	Bankguthaben und sonstiges	4,33%

UBS (D) Rent - Euro

Jahresbericht inklusive Testat per 31.12.2021

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik

Der UBS (D) Rent - Euro investiert ausschließlich in auf Euro lautende Anleihen und orientiert sich in seiner Anlagestrategie am Barclays Euro Aggregate Index 500 MM 1-5 Jahre. Das Portfolio besteht überwiegend aus Staatsanleihen, Unternehmensanleihen und Pfandbriefen. Das Anlageziel besteht darin, eine dem Markt entsprechende attraktive Rendite zu erzielen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Das Portfolio war zum Geschäftsjahresende mit einem Anteil von 88,0% am Gesamtvermögen in Wertpapieren und einem Anteil von 9,9% in Investmentanteilen investiert. Das restliche Fondsvermögen teilte sich überwiegend in Zinsansprüche und Barvermögen auf. Es gab keine wesentlichen Änderungen im Berichtszeitraum.

Fondsentwicklung und Fondsergebnis

Der UBS (D) Rent - Euro erzielte im Geschäftsjahr 2021 eine Wertentwicklung von -1,64%¹. Die Benchmark des Fonds (100% Bloomberg Barclays Euro Aggregate 500+ (1-5 J.)) verlor im gleichen Zeitraum um -0,73%.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses resultieren aus Kursgewinnen und Kursverlusten aus dem Verkauf von Investmentzertifikaten und im Bereich Renten Inland und Ausland (u.a. ISIN LU0176376811, XS0706229555, DE000A1R04X6 und XS0760364116).

Wesentliche Risiken des Investmentvermögens

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens sind das Kreditrisiko bzw. Adressausfallrisiko der Anleihenemittenten sowie das Zinsänderungs-Risiko für die im Portfolio befindlichen Anleihen. Der Fonds investiert ausschließlich in EUR und weist somit keine Währungsrisiken auf.

Jedoch übt der Krieg in der Ukraine einen wesentlichen Einfluss auf die weltweiten Finanzmärkte aus, hauptsächlich für russische und ukrainische Finanztitel, aber auch weitere Märkte. Die Lage ist volatil und die Fondsleitung überwacht die Situation aufmerksam, um rasch angemessene Maßnahmen zum Schutz der Anleger treffen zu können. Sie setzt stets die erforderlichen Maßnahmen um, um alle gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben zu erfüllen, namentlich die kürzlich erlassenen Sanktionsmaßnahmen der EU, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten von Amerika. Aufgrund ernsthafter

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Einschränkungen der Handelstätigkeit über sanktionierte russische Titel hinaus wendet sie dort eine «fair value» Bewertung an, wo sie zur Einschätzung gelangt, dass öffentlich verfügbare Preisnotierungen nicht den angemessenen Marktwert wiedergeben. Abhängig von der künftigen Entwicklung der Finanzmärkte könnten sich auch Auswirkungen auf Anlagestrategien ergeben. Es ist derzeit unklar, ob deshalb Liquiditätseinschränkungen in einzelnen Fonds angewendet werden müssen. Der Fonds hält keine russischen oder ukrainischen Wertpapiere.

Daneben entwickelte sich seit Januar 2020 das COVID-19 Virus (Corona) bis hin zu einer weltweiten Pandemie, insbesondere in der zweiten Hälfte des ersten Quartals 2020 führte dies zu Verwerfungen auf den internationalen Kapitalmärkten. Im Verlauf des Jahres 2020 und auch in 2021 erholten sich jedoch Wirtschaftsaktivität und Finanzmärkte von diesem Schock. Nicht zuletzt auch dank der Entwicklung und Verbreitung hochwirksamer Impfstoffe gegen das Virus konnten die internationalen Aktienmärkte in der Berichtsperiode bereits wieder neue Höchststände verzeichnen. Die Wirtschaftstätigkeit profitierte dabei von weiteren Lockerungen der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie. Allerdings erschwerten Preissteigerungen insbesondere im Rohstoff- und Transportbereich als auch Lieferengpässe zum Beispiel bei Halbleitern die Geschäftstätigkeit einiger Branchen im Jahr 2021.

So können Rückschläge bei der Eindämmung der Corona-Pandemie zu weiter anhaltenden Engpässen bei den globalen Produktions- und Lieferketten führen, welche die weltweite konjunkturelle Entwicklung sowie die Inflationsraten negativ beeinflussen können.

Wesentliche Ereignisse

Es gab keine wesentlichen Ereignisse im Berichtszeitraum.

Perspektiven

Die Weltwirtschaft wächst weiter robust. Wir erwarten auch im Jahr 2022 überdurchschnittliche Wachstumsraten. Die aufgestaute Nachfrage und die während der Lockdowns angesammelten Ersparnisse unterstützen den Konsum. Zusätzlich liefern fiskalpolitische Maßnahmen eine Brücke zur Normalisierung der Wirtschaft. Den Anstieg der Inflation schätzen wir als temporär ein.

Die Geldpolitik bleibt weiter expansiv. Das Pandemie Anleihekaufprogramm der EZB läuft zwar Ende März aus, jedoch werden fällig werdende Anleihen bis mindestens Ende 2024 reinvestiert und die monatlichen Käufe des nicht pandemiebezogenen Programms aufgestockt. Zudem verbleibt der Leitzins auf absehbare Zeit auf historischem Tiefststand. In den USA hat die Fed bereits mit der

Rückführung ihrer Anleihekäufe begonnen und es werden erste Zinserhöhungen erwartet.

Die Unternehmensgewinne der meisten börsennotierten Unternehmen sind im vergangenen Jahr deutlich angestiegen. Auch für dieses Jahr gehen wir von weiterem Gewinnwachstum aus. Aktien sind nach unserer Einschätzung nicht mehr günstig, relativ zu Anleihen aber noch leicht attraktiv.

Die Renditen von Staatsanleihen hoher Bonität sind weiterhin sehr niedrig und lassen über die kommenden Jahre keinen realen Kapitalerhalt erwarten. Auf Grund der expansiven Geldpolitik der Zentralbanken erwarten wir nur einen moderaten Anstieg der Renditen. Die Renditeaufschläge von Unternehmensanleihen betrachten wir vor dem Hintergrund der Unterstützungsmaßnahmen durch Regierungen und Zentralbanken weiterhin als gut unterstützt.

Die größten Risiken für die Märkte stellen derzeit eine mangelnde Impfbereitschaft von Teilen der Bevölkerung sowie Rückschläge bei der Effektivität von Impfstoffen gegenüber neuen Virusvarianten dar. Zudem können anhaltende Engpässe der Produktions- und Lieferketten die konjunkturelle Erholung sowie den Rückgang der erhöhten Inflationsraten verlangsamen. Es ist aktuell viel Optimismus bezüglich der konjunkturellen Erholung am Aktienmarkt eingepreist, sodass ein Abflachen der konjunkturellen Dynamik zu erhöhter Volatilität an den Märkten führen kann.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	12.052.587,62	100,13
1. Anleihen	10.590.688,00	87,98
- Pfandbriefe	EUR 4.418.169,00	36,70
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR 3.359.087,00	27,91
- Unternehmensanleihen	EUR 2.813.432,00	23,37
2. Investmentanteile	1.194.742,00	9,93
- Rentenfonds	EUR 1.194.742,00	9,93
3. Bankguthaben	201.264,12	1,67
- Bankguthaben in EUR	EUR 201.264,12	1,67
4. Sonstige Vermögensgegenstände	65.893,50	0,55
II. Verbindlichkeiten	-15.374,59	-0,13
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-15.374,59	-0,13
III. Fondsvermögen	EUR 12.037.213,03	100,00¹⁾

¹⁾Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	10.590.688,00	87,98
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	10.590.688,00	87,98
FR0013459047	0,010% BPCE SFH PF 08.11.26	EUR	200	200	0	% 100,0600	200.120,00	1,66
XS2025468542	0,040% Canadian Imperial Bank of Commerce MTN 09.07.27	EUR	250	250	0	% 99,6700	249.175,00	2,07
XS1220923996	0,250% Santander UK PF 21.04.22	EUR	200	0	450	% 100,2170	200.434,00	1,67
IT0005386245	0,350% Italien B.T.P. 01.02.25	EUR	350	150	0	% 100,7200	352.520,00	2,93
FR0013413382	0,375% Cie de Financement Foncier PF 09.04.27	EUR	100	100	0	% 101,8400	101.840,00	0,85
DE000A2YNZW8	0,375% Daimler MTN 08.11.26	EUR	200	200	0	% 101,2950	202.590,00	1,68
XS1731734585	0,375% Stadshypothek PF 06.12.24	EUR	400	0	0	% 101,6000	406.400,00	3,38
EU000A1U9944	0,500% Europäischer Stabilitätsmechanismus MTN 02.03.26	EUR	350	0	0	% 102,9500	360.325,00	2,99
IT0005365231	0,500% Intesa Sanpaolo PF 05.03.24	EUR	500	0	0	% 101,7100	508.550,00	4,22
XS1391589626	0,500% Lloyds Bank MTN 11.04.23	EUR	600	0	0	% 101,1250	606.750,00	5,04
XS1791443440	0,625% Bank of Ireland Mortgage Bank PF 14.03.25	EUR	600	0	0	% 102,2600	613.560,00	5,10
XS1934743656	0,625% DNB Boligkredit PF 14.01.26	EUR	400	400	0	% 102,7000	410.800,00	3,41
XS1832967019	0,625% The Toronto-Dominion Bank PF 06.06.25	EUR	300	0	0	% 102,4200	307.260,00	2,55
ES0413900384	0,750% Banco Santander CEH 09.09.22	EUR	500	0	0	% 100,8380	504.190,00	4,19
XS1942618023	0,750% National Australia Bank PF 30.01.26	EUR	300	0	0	% 103,0300	309.090,00	2,57
IT0005390874	0,850% Italien B.T.P. 15.01.27	EUR	300	300	0	% 101,9600	305.880,00	2,54
XS1808338542	1,000% BNP Paribas MTN 17.04.24	EUR	200	0	0	% 102,3600	204.720,00	1,70
XS1793349926	1,125% Compagnie de Saint-Gobain MTN 23.03.26	EUR	100	100	0	% 104,2900	104.290,00	0,87
XS1166201035	1,250% BFCM MTN 14.01.25	EUR	300	0	0	% 103,5700	310.710,00	2,58
XS1167204699	1,250% Lloyds Bank MTN 13.01.25	EUR	100	0	0	% 103,9000	103.900,00	0,86
XS1284570626	1,375% Merck Financial Services MTN 01.09.22	EUR	200	0	0	% 100,7410	201.482,00	1,67
ES0000012A89	1,450% Spanien Obl. 31.10.27	EUR	200	100	0	% 108,2310	216.462,00	1,80
XS1394764689	1,460% Telefonica Emisiones MTN 13.04.26	EUR	100	100	0	% 105,3200	105.320,00	0,87
XS1402921412	1,500% JPMorgan Chase MTN 29.10.26	EUR	200	200	0	% 105,7800	211.560,00	1,76
CH0341440334	1,500% UBS Group Nts. 30.11.24	EUR	200	0	0	% 102,9700	205.940,00	1,71
XS1489184900	1,875% Glencore Finance MTN 13.09.23	EUR	100	0	0	% 102,7100	102.710,00	0,85
XS1375957294	1,953% BP Capital Markets MTN 03.03.25	EUR	100	0	0	% 105,8750	105.875,00	0,88
XS1116263325	2,125% Goldman Sachs Group MTN 30.09.24	EUR	300	0	0	% 105,5600	316.680,00	2,63
XS1372839214	2,200% Vodafone Group MTN 25.08.26	EUR	100	100	0	% 109,0300	109.030,00	0,91
XS0854759080	2,250% Allander MTN 14.11.22	EUR	100	0	0	% 102,2450	102.245,00	0,85
XS0933540527	2,375% Rabobank Nederland MTN 22.05.23	EUR	200	0	0	% 103,7500	207.500,00	1,72
ES00000126B2	2,750% Spanien Bos. 31.10.24	EUR	600	0	0	% 109,2250	655.350,00	5,44
XS1041934800	2,875% Naturgy Finance MTN 11.03.24	EUR	100	0	0	% 106,3900	106.390,00	0,88
PTOTETOE0012	2,875% Portugal Obr. 21.07.26	EUR	100	0	0	% 114,0000	114.000,00	0,95
XS0993148856	3,500% AT&T Nts. 17.12.25	EUR	100	0	0	% 112,4900	112.490,00	0,93
IT0004953417	4,500% Italien B.T.P. 01.03.24	EUR	250	0	0	% 109,8200	274.550,00	2,28
IT0004356843	4,750% Italien B.T.P. 01.08.23	EUR	1.000	0	0	% 108,0000	1.080.000,00	8,97
Investmentanteile						EUR	1.194.742,00	9,93
Gruppeneigene Investmentanteile						EUR	1.194.742,00	9,93
LU0396350547	UBS (Lux) Bond - Short Term EUR Corporates I X EUR	ANT	5.000	0	200	EUR 119,5200	597.600,00	4,96
LU0176376811	UBS (Lux) Inst. Fund - Euro Corporate Bonds XA	ANT	3.400	0	700	EUR 175,6300	597.142,00	4,96
Summe Wertpapiervermögen						EUR	11.785.430,00	97,91

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Bankguthaben						EUR	201.264,12	1,67
EUR - Guthaben bei:						EUR	201.264,12	1,67
	UBS Europe SE (Verwahrstelle)	EUR	201.264,12	%	100,0000	201.264,12	1,67	
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	65.893,50	0,55
Zinsansprüche						EUR	65.893,50	0,55
		EUR	65.893,50			65.893,50	0,55	
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-15.374,59	-0,13
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften						EUR	-6.645,69	-0,06
		EUR	-6.645,69			-6.645,69	-0,06	
Kostenabgrenzung						EUR	-8.728,90	-0,07
		EUR	-8.728,90			-8.728,90	-0,07	
Fondsvermögen						EUR	12.037.213,03	100,00 ²⁾
Anteilwert UBS (D) Rent - Euro						EUR	53,99	
Umlaufende Anteile UBS (D) Rent - Euro						STK	222.958,00	

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

XS1456455572	0,000%	Canadian Imperial Bank of Commerce PF 25.07.22	EUR	0	400
XS1210338015	0,250%	Aktia Bank PF 31.03.22	EUR	0	300
XS1591674459	0,250%	Westpac Securities NZ (London Branch) PF 06.04.22	EUR	0	200
FR0013131877	0,500%	Frankreich OAT 25.05.26	EUR	300	300
FR0011962398	1,750%	Frankreich OAT 25.11.24	EUR	0	500
IT0005028003	2,150%	Italien B.T.P 15.12.21	EUR	0	300
DE000A1R04X6	2,250%	Daimler MTN 24.01.22	EUR	0	200
FR0011625409	2,250%	Danone MTN 15.11.21	EUR	0	200
XS0820547825	2,750%	JPMorgan Chase MTN 24.08.22	EUR	0	200
XS0802174044	3,000%	América Móvil Nts. 12.07.21	EUR	0	100
DE000A1GORU9	3,500%	Allianz Finance II MTN 14.02.22	EUR	0	100
XS0760364116	3,625%	Compagnie de Saint-Gobain MTN 28.03.22	EUR	0	100
XS0706229555	3,750%	Telstra MTN 16.05.22	EUR	0	100

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	6.220,17
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	159.853,16
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-128,53
Summe der Erträge	165.944,80
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1,87
2. Verwaltungsvergütung	-108.783,72
3. Sonstige Aufwendungen	-65,06
Summe der Aufwendungen	-108.850,65
III. Ordentlicher Nettoertrag	57.094,15
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne ³⁾	52.221,59
2. Realisierte Verluste	-111.775,52
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-59.553,93
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.459,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-34.726,05
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-174.250,85
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-208.976,90
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-211.436,68

³⁾ In den realisierten Gewinnen sind korrigierte Zwischengewinne aus 2018 in Höhe von EUR 29.457,90 enthalten.

Entwicklung des Sondervermögens		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			13.587.768,63
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			-1.339.535,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	142.209,51		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.481.745,42		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			416,99
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			-211.436,68
davon nicht realisierte Gewinne	-34.726,05		
davon nicht realisierte Verluste	-174.250,85		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			12.037.213,03

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.459,78	-0,01
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴⁾		2.459,78	0,01
II. Wiederanlage		0,00	0,00

⁴⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
	EUR	EUR	
2021	12.037.213,03		53,99
2020	13.587.768,63		54,89
2019	15.227.428,13		54,83
2018	18.091.401,29		54,37

Sondervermögen UBS (D) Rent - Euro

Mindestanlagesumme	keine
Fondsauflage	02.01.1990
Ausgabeaufschlag	2,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	0,90%
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Währung	Euro
ISIN	DE0009752501

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

BARCLAYS EURO AGG 500MM 1-5Y (E)-EUR	100,00%
--------------------------------------	---------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,25%
größter potenzieller Risikobetrag	0,53%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,34%

Risikomodell (§10 DerivateV) Quasi-Monte-Carlo-Ansatz

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99%
Haltdauer	10 Tage

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **0,98**

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 108.783,72 enthalten.

davon Prüfungskosten	11.933,28
davon Verwahrstellenvergütung	7.189,49
davon Druck- und Veröffentlichungskosten	2.627,48
davon fremde Depotgebühren	1.312,11

Anteilwert UBS (D) Rent - Euro	EUR	53,99
---------------------------------------	------------	--------------

Umlaufende Anteile UBS (D) Rent - Euro	STK	222.958,00
---	------------	-------------------

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand eines weiteren unabhängigen Bewertungsmodells verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote UBS (D) Rent - Euro

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF)) **0,90 %⁵⁾**

⁵⁾ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Aus der Verwaltungsvergütung bzw. Verwaltungskommission wurden Vergütungen bzw. Vertriebsprovisionen an Vermittler bzw. Vertriebsträger und Vermögensverwalter bezahlt.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahler	Bezahler	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	Verwaltungsvergütung der Zielfonds *)
		in %	in %	in %
LU0396350547	UBS (Lux) Bond - Short Term EUR Corporates I X EUR	0,00	0,00	0,00
LU0176376811	UBS (Lux) Inst. Fund - Euro Corporate Bonds XA	0,00	0,00	0,00

*) Hierbei handelt es sich um die von den einzelnen Fonds-Gesellschaften bzw. Informationsdienstleistern ausgewiesenen bzw. erhältlichen %-Sätze. Unabhängig von diesem Ausweis erfolgt bei konzerneigenen Zielfonds keine Doppelbelastung der Verwaltungsvergütung zu Lasten des Fonds bzw. Kunden.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Sonstige Erträge

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 362,50

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	6.214.131,10	33
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	147.549,00	4
Relativ in %	2,37 %	12,12 %

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Vergütungsstruktur der Gesellschaft sieht neben festen Gehältern eine individuelle leistungsabhängige Vergütung vor. Die Höhe der leistungsabhängigen Zuteilung hängt von mehreren Faktoren ab, einschließlich des Konzernergebnisses, dem Ergebnis des Unternehmensbereichs und der individuellen Zielerreichung der quantitativen und qualitativen Ziele des einzelnen Mitarbeiters. Die Gesamtvergütung ist so bemessen, dass qualifiziertes Personal gefunden und gehalten werden kann.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik wird jährlich im Rahmen eines Gremiums, bestehend aus Geschäftsführung, dem Aufsichtsratsvorsitzenden und einem Mitarbeiter der Abteilung Human Resources der KVG überprüft.

Die von der Gesellschaft implementierten Verfahren im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vergütungsleitlinie werden als angemessen beurteilt. Das Vergütungssystem der KVG erfüllt die aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung		
	EUR	6.081.661,00
davon feste Vergütung	EUR	4.540.281,00
davon variable Vergütung	EUR	1.541.380,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen		
	EUR	0,00
Zahl der durchschnittlichen Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführer) im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020		
		40,8
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker		
	EUR	2.047.801,12
davon Geschäftsleiter	EUR	1.031.333,38
davon andere Führungskräfte	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil (Risikoträger)	EUR	648.105,92
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	368.361,82
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0,00

Zusätzliche Informationen

Angaben zur Portfolioumschlagsrate

Portfolioumschlagsrate (Portfolio Turnover Rate (PTR)) 20,34 % ¹⁾

¹⁾ Ermittlung nach BVI-Methode

Angaben zu § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB in Verbindung mit § 134c Absatz 4 AktG

Der Jahresbericht enthält soweit relevant Angaben nach § 134c Abs 4 AktG, die durch Veröffentlichungen auf unserer Homepage ergänzt werden sollen. Die Art der Berichterstattung befindet sich in Hinblick auf die neuen Anforderungen an die Berichtspflichten des neuen §134c AktG (ARUG II) in der Umsetzungsphase und wird zukünftig ergänzt.

Informationen gemäß Artikel 7 der VERORDNUNG (EU) 2020/852 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 07. April 2022

UBS Asset Management
 (Deutschland) GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens **UBS (D) Rent - Euro** - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 07. April 2022

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Eisenhuth)
Wirtschaftsprüfer

(Dhaliwal)
Wirtschaftsprüfer

UBS (D) Rent - International

Jahresbericht inklusive Testat per 31.12.2021

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik

Der UBS (D) Rent - International investiert überwiegend in ausländische Staatsanleihen, Anleihen von staatlichen Agenturen und supranationalen Organisationen, Unternehmensanleihen und Pfandbriefe. Fremdwährungspositionen sind zugelassen. Das Durchschnittsrating des Fonds beträgt mindestens Investment Grade.

Das Anlageziel besteht darin, eine dem internationalen Anleihenmarkt entsprechende attraktive Rendite zu erzielen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Das Portfolio war zum Geschäftsjahresende mit 85,7% Anteil am Gesamtvermögen in Wertpapieren und 10,0% in Investmentfonds investiert, das restliche Fondsvermögen teilte sich überwiegend in Zinsansprüche, Barvermögen und Derivate auf.

Es gab keine wesentlichen Veränderungen.

Fondsentwicklung und Fondsergebnis

Der UBS (D) Rent - International erzielte im Geschäftsjahr 2021 eine Wertentwicklung von -2,22%¹. Die Benchmark des Fonds (60% Bloomberg Barclays Euro Aggregate 1-5 J, 20% JPM EMBI Global Div. EUR/Hedged, 5% JP Morgan GBI-EM Global Diversified, 15% Bloomberg Barclays US Corporate Investment Grade EUR/hedged,) verlor im gleichen Zeitraum um -1,36%.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses resultieren aus Kursgewinnen und Verlusten im Bereich Renten Inland und Ausland (u.a. ISIN US195325BN40 und DE000A1G0RU9) sowie aus Kursgewinnen und Verlusten aus dem Verkauf von Fondsanteilen (u.a. ISIN LU0396368085 und LU0912930210).

Wesentliche Risiken des Investmentvermögens

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens sind das Kreditrisiko bzw. Adressausfallrisiko der Anleihenemittenten sowie das Zinsänderungs-Risiko für die im Portfolio befindlichen Anleihen. Außerdem können bei Fremdwährungsanleihen Währungsrisiken entstehen, wenn die Fremdwährungsposition nicht abgesichert wird.

Jedoch übt der Krieg in der Ukraine einen wesentlichen Einfluss auf die weltweiten Finanzmärkte aus, hauptsächlich für russische und ukrainische Finanztitel, aber auch

weitere Märkte. Die Lage ist volatil und die Fondsleitung überwacht die Situation aufmerksam, um rasch angemessene Maßnahmen zum Schutz der Anleger treffen zu können. Sie setzt stets die erforderlichen Maßnahmen um, um alle gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben zu erfüllen, namentlich die kürzlich erlassenen Sanktionsmaßnahmen der EU, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten von Amerika. Aufgrund ernsthafter Einschränkungen der Handelstätigkeit über sanktionierte russische Titel hinaus wendet sie dort eine «fair value» Bewertung an, wo sie zur Einschätzung gelangt, dass öffentlich verfügbare Preisnotierungen nicht den angemessenen Marktwert wiedergeben. Abhängig von der künftigen Entwicklung der Finanzmärkte könnten sich auch Auswirkungen auf Anlagestrategien ergeben. Es ist derzeit unklar, ob deshalb Liquiditätseinschränkungen in einzelnen Fonds angewendet werden müssen. Der Fonds hält eine russische Anleihe mit einem Nominalbetrag von 200.000 USD im Bestand welche im Zuge der Krise deutlich an Wert verloren hat.

Daneben entwickelte sich seit Januar 2020 das COVID-19 Virus (Corona) bis hin zu einer weltweiten Pandemie, insbesondere in der zweiten Hälfte des ersten Quartals 2020 führte dies zu Verwerfungen auf den internationalen Kapitalmärkten. Im Verlauf des Jahres 2020 und auch in 2021 erholten sich jedoch Wirtschaftsaktivität und Finanzmärkte von diesem Schock. Nicht zuletzt auch dank der Entwicklung und Verbreitung hochwirksamer Impfstoffe gegen das Virus konnten die internationalen Aktienmärkte in der Berichtsperiode bereits wieder neue Höchststände verzeichnen. Die Wirtschaftstätigkeit profitierte dabei von weiteren Lockerungen der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie. Allerdings erschwerten Preissteigerungen insbesondere im Rohstoff- und Transportbereich als auch Lieferengpässe zum Beispiel bei Halbleitern die Geschäftstätigkeit einiger Branchen im Jahr 2021.

So können Rückschläge bei der Eindämmung der Corona-Pandemie zu weiter anhaltenden Engpässen bei den globalen Produktions- und Lieferketten führen, welche die weltweite konjunkturelle Entwicklung sowie die Inflationsraten negativ beeinflussen können.

Wesentliche Ereignisse

Es gab keine wesentlichen Ereignisse im Geschäftsjahr 2021.

Perspektiven

Die Weltwirtschaft wächst weiter robust. Wir erwarten auch im Jahr 2022 überdurchschnittliche Wachstumsraten. Die aufgestaute Nachfrage und die während der Lockdowns angesammelten Ersparnisse unterstützen

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

den Konsum. Zusätzlich liefern fiskalpolitische Maßnahmen eine Brücke zur Normalisierung der Wirtschaft. Den Anstieg der Inflation schätzen wir als temporär ein.

Die Geldpolitik bleibt weiter expansiv. Das Pandemie Anleihekaufprogramm der EZB läuft zwar Ende März aus, jedoch werden fällig werdende Anleihen bis mindestens Ende 2024 reinvestiert und die monatlichen Käufe des nicht pandemiebezogenen Programms aufgestockt. Zudem verbleibt der Leitzins auf absehbare Zeit auf historischem Tiefststand. In den USA hat die Fed bereits mit der Rückführung ihrer Anleihekäufe begonnen und es werden erste Zinserhöhungen erwartet.

Die Unternehmensgewinne der meisten börsennotierten Unternehmen sind im vergangenen Jahr deutlich angestiegen. Auch für dieses Jahr gehen wir von weiterem Gewinnwachstum aus. Aktien sind nach unserer Einschätzung nicht mehr günstig, relativ zu Anleihen aber noch leicht attraktiv.

Die Renditen von Staatsanleihen hoher Bonität sind weiterhin sehr niedrig und lassen über die kommenden Jahre keinen realen Kapitalerhalt erwarten. Auf Grund der expansiven Geldpolitik der Zentralbanken erwarten wir nur einen moderaten Anstieg der Renditen. Die Renditeaufschläge von Unternehmensanleihen betrachten wir vor dem Hintergrund der Unterstützungsmaßnahmen durch Regierungen und Zentralbanken weiterhin als gut unterstützt.

Die größten Risiken für die Märkte stellen derzeit eine mangelnde Impfbereitschaft von Teilen der Bevölkerung sowie Rückschläge bei der Effektivität von Impfstoffen gegenüber neuen Virusvarianten dar. Zudem können anhaltende Engpässe der Produktions- und Lieferketten die konjunkturelle Erholung sowie den Rückgang der erhöhten Inflationsraten verlangsamen. Es ist aktuell viel Optimismus bezüglich der konjunkturellen Erholung am Aktienmarkt eingepreist, sodass ein Abflachen der konjunkturellen Dynamik zu erhöhter Volatilität an den Märkten führen kann.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände	22.084.859,47	100,27
1. Anleihen	18.877.241,74	85,71
- Pfandbriefe	EUR 1.043.490,00	4,74
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR 8.920.013,82	40,50
- Unternehmensanleihen	EUR 8.913.737,92	40,47
2. Investmentanteile	2.193.238,33	9,96
- Rentenfonds	EUR 2.193.238,33	9,96
3. Derivate	-227.996,80	-1,04
- Futures (Verkauf)	EUR 19.500,00	0,09
- Futures (Kauf)	EUR -1.447,91	-0,01
- Devisentermingeschäfte (Verkauf)	EUR -246.048,89	-1,12
4. Bankguthaben	1.002.292,58	4,55
- Bankguthaben in EUR	EUR 553.734,27	2,51
- Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR 448.558,31	2,04
5. Sonstige Vermögensgegenstände	240.083,62	1,09
II. Verbindlichkeiten	-59.704,90	-0,27
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-59.704,90	-0,27
III. Fondsvermögen	EUR 22.025.154,57	100,00¹⁾

¹⁾Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens
Vermögensaufstellung zum 31.12.2021								
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	16.057.797,98	72,91
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	16.057.797,98	72,91
XS2176715667	0,375% SAP Anl. 18.05.29	EUR	100	0	0	% 100,5500	100.550,00	0,46
PTOTEL0E0028	0,475% Portugal OBL 18.10.30	EUR	300	0	0	% 101,6700	305.010,00	1,38
XS1493322355	0,625% ENI MTN 19.09.24	EUR	200	0	0	% 101,4700	202.940,00	0,92
XS2002491517	1,000% NatWest Markets MTN 28.05.24	EUR	200	0	0	% 102,4100	204.820,00	0,93
DE000A2YPFU9	1,125% Daimler MTN 06.11.31	EUR	200	0	0	% 104,5000	209.000,00	0,95
CH0336602930	1,250% UBS Group MTN 01.09.26	EUR	300	0	0	% 103,8700	311.610,00	1,41
IT0005156044	1,375% Intesa Sanpaolo PF 28.12.25	EUR	500	0	0	% 105,7830	528.915,00	2,40
XS1551446880	1,375% Naturgy Finance MTN 19.01.27	EUR	100	0	0	% 105,3900	105.390,00	0,48
ES00000128P8	1,500% Spanien OBL 30.04.27	EUR	500	0	0	% 108,4370	542.185,00	2,46
XS2190979489	1,625% Eustream Nts. 25.06.27	EUR	200	0	0	% 103,5600	207.120,00	0,94
XS2244936659	1,625% Infrastrutture wireless Italiane Nts. 21.10.28	EUR	100	100	0	% 101,1100	101.110,00	0,46
XS1792505866	1,694% General Motors Financial MTN 26.03.25	EUR	100	0	0	% 104,0950	104.095,00	0,47
XS2306601746	1,875% EASYJet MTN 03.03.28	EUR	200	200	0	% 100,3100	200.620,00	0,91
XS1112678989	1,875% The Coca-Cola Nts. 22.09.26	EUR	100	0	0	% 108,9150	108.915,00	0,49
XS2300293003	2,000% Cellnex Telecom MTN 15.02.33	EUR	200	200	0	% 95,2000	190.400,00	0,86
IT0005240830	2,200% Italien B.T.P. 01.06.27	EUR	700	0	0	% 109,1780	764.246,00	3,47
ES00000128Q6	2,350% Spanien OBL 30.07.33	EUR	500	0	0	% 118,8980	594.490,00	2,70
XS1385945131	2,375% BFCM MTN 24.03.26	EUR	200	0	0	% 107,2200	214.440,00	0,97
XS0933540527	2,375% Rabobank Nederland MTN 22.05.23	EUR	500	0	0	% 103,7500	518.750,00	2,36
XS0827999318	2,500% Orange MTN 01.03.23	EUR	200	0	0	% 103,2950	206.590,00	0,94
XS1206540806	2,500% Volkswagen International Finance Nts. 20.03.99V	EUR	100	0	0	% 100,4000	100.400,00	0,46
XS1797663967	2,625% Euroclear Investments Nts. 11.04.48v	EUR	100	100	0	% 108,2500	108.250,00	0,49
XS2156583259	2,625% Repsol International Finance MTN 15.04.30	EUR	100	0	0	% 116,0730	116.073,00	0,53
XS1195574881	2,625% Société Générale MTN 27.02.25	EUR	200	0	0	% 106,8850	213.770,00	0,97
XS1629658755	2,700% Volkswagen International Finance Nts. 14.12.2165V	EUR	200	0	0	% 101,8310	203.662,00	0,92
XS1501167164	2,708% TotalEnergies SE MTN 05.05.99V	EUR	200	0	0	% 102,5000	205.000,00	0,93
ES00000126B2	2,750% Spanien Bos. 31.10.24	EUR	400	0	0	% 109,2250	436.900,00	1,98
PTOTETO0012	2,875% Portugal Obr. 21.07.26	EUR	300	0	0	% 114,0000	342.000,00	1,55
XS1967636199	3,000% Abertis Infraestructuras MTN 27.03.31	EUR	200	0	0	% 114,7300	229.460,00	1,04
XS1254428896	3,000% HSBC Holdings MTN 30.06.25	EUR	200	0	0	% 108,9050	217.810,00	0,99
XS0819130302	3,250% BFCM MTN 23.08.22	EUR	100	0	0	% 102,3900	102.390,00	0,46
XS2193661324	3,250% BP Capital Markets Nts. 22.06.2169	EUR	100	0	0	% 105,7840	105.784,00	0,48
XS0543370430	3,500% ABN AMRO Bank MTN 21.09.22	EUR	500	0	0	% 102,9150	514.575,00	2,34
FR0010913178	3,875% RTE Réseau de Transport Electricité MTN 28.06.22	EUR	150	0	0	% 102,1180	153.177,00	0,70
XS0525787874	4,250% Deutsche Telekom Intern. Fin. MTN 13.07.22	EUR	150	0	0	% 102,4450	153.667,50	0,70
FR0011197409	4,500% BPCE MTN 10.02.22	EUR	200	0	0	% 100,5000	201.000,00	0,91
IT0004898034	4,500% Italien B.T.P. 01.05.23	EUR	600	0	0	% 106,5710	639.426,00	2,90
ES00000121G2	4,800% Spanien Bos. 31.01.24	EUR	400	0	0	% 111,2200	444.880,00	2,02
XS0300113254	4,875% Procter & Gamble Bds. 11.05.27	EUR	200	0	0	% 125,1850	250.370,00	1,14
XS1631414932	5,125% Côte d'Ivoire Nts. 15.06.25	EUR	300	0	0	% 107,8700	323.610,00	1,47
FR0010033381	6,125% Veolia Environnement MTN 25.11.33	EUR	150	0	0	% 158,0000	237.000,00	1,08
XS0611398008	6,625% Barclays Bank MTN 30.03.22	EUR	100	0	0	% 101,5600	101.560,00	0,46
XS0802995166	7,125% ABN AMRO Bank MTN 06.07.22	EUR	200	0	0	% 103,6350	207.270,00	0,94
US931142DH37	2,550% Walmart MTN 11.04.23	USD	200	0	0	% 102,1920	180.375,96	0,82
US00206RBN17	2,625% AT & T Nts. 01.12.22	USD	300	0	0	% 101,2707	268.124,70	1,22
US92343VDY74	4,125% Verizon Communications Nts. 16.03.27	USD	300	0	0	% 111,3750	294.876,89	1,34
US06738EAN58	4,375% Barclays Nts. 12.01.26	USD	300	0	0	% 109,1860	289.081,28	1,31
US836205AQ75	4,665% Südafrika Nts. 17.01.24	USD	300	0	0	% 105,1000	278.263,17	1,26
US91086QBB32	4,750% Mexiko MTN 08.03.44	USD	100	0	0	% 108,6900	95.922,69	0,44
US6174467X10	5,000% Morgan Stanley Nts. 24.11.25	USD	200	0	0	% 111,9548	197.607,98	0,90
XS1263054519	5,125% Kasachstan Nts. 21.07.25	USD	200	0	0	% 112,4500	198.482,04	0,90
US60937GAB23	5,125% Mongolei MTN 05.12.22	USD	300	0	0	% 101,9300	269.870,27	1,23
US900123CY43	5,250% Turkey 13.03.30	USD	200	200	0	% 86,0430	151.871,86	0,69
US445545AL04	5,375% Ungarn Nts. 25.03.24	USD	100	0	0	% 108,6300	95.869,74	0,44
XS0767473852	5,625% Russische Föderation Nts. 04.04.42	USD	200	0	0	% 131,2370	231.642,40	1,05
US836205AX27	5,650% Südafrika Nts. 27.09.47	USD	200	0	0	% 95,7500	169.005,38	0,77
XS1117279882	6,125% Jordanien Nts. 29.01.26	USD	200	0	0	% 106,4600	187.909,28	0,85
XS1263139856	6,500% Kasachstan Nts. 21.07.45	USD	200	0	0	% 144,1650	254.461,21	1,16
XS1717011982	6,500% Nigeria MTN 28.11.27	USD	200	0	0	% 99,4000	175.447,89	0,80
XS1775618439	6,588% Ägypten MTN 21.02.28	USD	200	0	0	% 97,5140	172.118,97	0,78
US36962GXZ26	6,750% General Electric Co. MTN 15.03.32	USD	108	0	92	% 136,0510	129.675,30	0,59
XS1750114396	6,750% Oman Nts. 17.01.48	USD	200	0	0	% 101,4300	179.030,98	0,81
USP3699PGH49	7,000% Costa Rica Nts. 04.04.44	USD	200	0	0	% 98,3840	173.654,58	0,79

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
US917288BA96	7,875% Uruguay Nts. 15.01.33		USD	200	0	0	% 147,2700	259.941,75	1,18
USY20721AE96	8,500% Indonesien Bds. 12.10.35		USD	200	0	0	% 159,3400	281.246,14	1,28
USY6142NAA64	8,750% Mongolei MTN 09.03.24		USD	200	200	0	% 109,9600	194.087,02	0,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	2.819.443,76	12,80
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	2.819.443,76	12,80
XS1963116964	2,534% Swiss Re Finance Lux Nts. 30.04.50V		EUR	100	0	0	% 107,6400	107.640,00	0,49
US168863DN50	2,550% Chile Bds. 27.01.32		USD	200	0	0	% 99,6300	175.853,85	0,80
US92826CAC64	2,800% Visa Nts. 15.12.22		USD	250	0	0	% 101,8080	224.622,72	1,02
US747525AU71	3,250% Qualcomm Nts. 20.05.27		USD	300	0	0	% 107,9170	285.721,47	1,30
US594918AR51	3,500% Microsoft Nts. 15.11.42		USD	200	0	0	% 114,5090	202.116,32	0,92
US002824BF69	3,750% Abbott Laboratories Nts. 30.11.2026		USD	169	0	0	% 110,7070	165.117,67	0,75
US126650CL25	3,875% CVS Health Nts. 20.07.25		USD	200	0	0	% 107,7040	190.105,02	0,86
US698299BF03	3,875% Panama Bds. 17.03.28		USD	250	0	0	% 107,9000	238.063,72	1,08
US06053FAA75	4,100% Bank of America Nts. 24.07.23		USD	300	0	0	% 105,2150	278.567,65	1,26
US30231GAW24	4,114% Exxon Mobil Nts. 01.03.46		USD	200	0	0	% 117,3390	207.111,46	0,94
US91087BAF76	4,500% Mexico Nts. 22.04.29		USD	200	0	0	% 111,2700	196.399,26	0,89
US105756BX78	6,000% Brasilien Bds. 07.04.26		USD	300	0	0	% 112,0000	296.531,64	1,35
USP3579ECB13	6,000% Dominikanische Republik Bds. 19.07.28		USD	150	0	0	% 111,3600	147.418,59	0,67
USP3579EAY34	7,450% Dominikanische Republik Nts. 30.04.44		USD	100	0	0	% 118,0400	104.174,39	0,47
Investmentanteile							EUR	2.193.238,33	9,96
Gruppeneigene Investmentanteile							EUR	2.193.238,33	9,96
LU1131112325	UBS (Lux) Bond - Emerging Economies Lo. Cu. US		ANT	12.000	0	1.000	USD 99,7100	1.055.970,35	4,79
LU0396368085	UBS (Lux) Bond - USD Corporates I X USD		ANT	4.300	0	700	USD 176,2600	668.889,20	3,04
LU0912930210	UBS (Lux) Bond SICAV - Short Duration High Yield S		ANT	4.000	0	500	USD 132,6800	468.378,78	2,13
Summe Wertpapiervermögen⁹⁾							EUR	21.070.480,07	95,67
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	-227.996,80	-1,04
Zins-Derivate							EUR	18.052,09	0,08
Forderungen/Verbindlichkeiten							EUR	18.052,09	0,08
Zinsterminkontrakte							EUR	18.052,09	0,08
6,000% Euro Bund Future 03/ 22		EDT	EUR	-600.000				19.500,00	0,09
10-Years US Treasury Notes Future 03/ 22		NAU	USD	1.500.000				-1.447,91	-0,01
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten							EUR	-246.048,89	-1,12
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR	-246.048,89	-1,12
Offene Positionen							EUR	-246.048,89	-1,12
USD/ EUR 10,2 Mio.			OTC					-246.048,89	-1,12

	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021		Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens
Bankguthaben				EUR	1.002.292,58	4,55
EUR - Guthaben bei:				EUR	553.734,27	2,51
UBS Europe SE (Verwahrstelle)	EUR	553.734,27	%	100,0000	553.734,27	2,51
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen				EUR	448.558,31	2,04
	AUD	366,27	%	100,0000	234,50	0,00
	CAD	1.010,02	%	100,0000	697,05	0,00
	GBP	133,54	%	100,0000	159,08	0,00
	USD	507.025,62	%	100,0000	447.467,68	2,03
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	240.083,62	1,09
Zinsansprüche				EUR	240.083,62	1,09
	EUR	240.083,62			240.083,62	1,09
Sonstige Verbindlichkeiten				EUR	-59.704,90	-0,27
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften				EUR	-21.434,93	-0,10
	EUR	-21.434,93			-21.434,93	-0,10
Kostenabgrenzung				EUR	-20.217,88	-0,09
	EUR	-20.217,88			-20.217,88	-0,09
Variation Margin				EUR	-18.052,09	-0,08
	EUR	-18.052,09			-18.052,09	-0,08
Fondsvermögen				EUR	22.025.154,57	100,00 ²⁾
Anteilwert UBS (D) Rent - International				EUR	46,28	
Umlaufende Anteile UBS (D) Rent - International				STK	475.869,00	

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

³⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

Australische Dollar	(AUD)	1,561900	=1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,839450	=1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,449000	=1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,133100	=1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörse

EDT EUREX

NAU Chicago (CBOT)

b) OTC Over the Counter

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Volumen in 1.000
------	---------------------	--	------------------------------------	---------------------------------------	------------------

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

XS1167352613	0,875% National Australia Bank MTN 20.01.22	EUR	0	250
XS1028941976	1,125% Merck Nts. 15.10.21	EUR	0	200
XS1425966287	1,375% ENEL Finance International MTN 01.06.26	EUR	0	218
FR0013292828	1,750% Danone MTN 23.06.2166V	EUR	0	100
XS1032978345	2,500% Goldman Sachs Group MTN 18.10.21	EUR	0	300
XS1152338072	2,625% Merck Nts. 12.12.74V	EUR	0	100
DE000A1GORU9	3,500% Allianz Finance II MTN 14.02.22	EUR	0	200
XS0704178556	3,625% B.A.T. International Finance MTN 09.11.21	EUR	0	200
XS0791007734	3,625% Compagnie de Saint-Gobain MTN 15.06.21	EUR	0	200
XS1634369224	7,625% Belarus Nts. 29.06.27	USD	0	200

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

US195325BN40	4,375% Kolumbien Bds. 12.07.21	USD	0	300
--------------	--------------------------------	-----	---	-----

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge Volumen in 1.000

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

(Basiswerte: EUR 5.092

10-Year U.S. Treasury Notes Future

10-Year US Treasury Notes Future)

Verkaufte Kontrakte

(Basiswerte: EUR 3.096

Euro Bund Future)

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR EUR 26.051

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	3.932,55
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	630.301,53
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-821,23
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-0,31
Summe der Erträge	633.412,54
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-12,23
2. Verwaltungsvergütung	-252.386,76
3. Sonstige Aufwendungen	-1.280,67
Summe der Aufwendungen	-253.679,66
III. Ordentlicher Nettoertrag	379.732,88
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne ⁴⁾	412.474,46
2. Realisierte Verluste	-693.087,78
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-280.613,32
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	99.119,56
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-176.319,45
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-449.910,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-626.230,03
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-527.110,47

⁴⁾ In den realisierten Gewinnen sind korrigierte Zwischengewinne aus 2018 in Höhe von EUR 73.080,62 enthalten.

Entwicklung des Sondervermögens		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		23.986.860,98	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			-1.443.944,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	450.328,60		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.894.272,63		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			9.348,09
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			-527.110,47
davon nicht realisierte Gewinne		-176.319,45	
davon nicht realisierte Verluste		-449.910,58	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		22.025.154,57	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		insgesamt je Anteil	
I. Für die Wiederanlage verfügbar		99.119,56	0,21
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		99.119,56	0,21
II. Wiederanlage		99.119,56	0,21

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
	EUR	EUR	EUR	EUR
2021	22.025.154,57		46,28	
2020	23.986.860,98		47,33	
2019	25.272.423,78		46,61	
2018	25.799.691,06		44,14	

Sondervermögen UBS (D) Rent - International

Mindestanlagesumme	keine
Fondsauflage	02.01.1990
Ausgabeaufschlag	2,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	1,14%
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Währung	Euro
ISIN	DE0009752519

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure **EUR** **11.075.060,23**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

UBS Europe SE, Frankfurt a. M.

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten **EUR** **18.052,09**

Davon:

Gewährte Sicherheiten aus Bankguthaben: 18.052,09

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

BARCLAYS EURO AGG 500M 1-5Y	60,00%
JPM EMBI GLB.DIVERS COMPOSITE-RI-EUR	20,00%
BARCLAYS US CORP. INCESTMEN GRADE-EUR	15,00%
JPMorgan GBI_EM GLOBAL DIVERSIFIED COMPOSITE	5,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,86%
größter potenzieller Risikobetrag	1,64%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,17%

Risikomodell (§10 DerivateV) Quasi-Monte-Carlo-Ansatz

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99%
Haltdauer	10 Tage

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **1,45**

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 252.386,76 enthalten.

davon Verwahrstellenvergütung	13.171,51
davon Prüfungskosten	12.126,50
davon Druck- und Veröffentlichungskosten	2.744,13
davon fremde Depotgebühren	2.395,11

Anteilwert UBS (D) Rent - International **EUR** **46,28**

Umlaufende Anteile UBS (D) Rent - International **STK** **475.869,00**

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand eines weiteren unabhängigen Bewertungsmodells verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Im Rahmen der Bewertung von russischen Wertpapieren zum Stichtag, sind mögliche Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Russland-Ukraine-Krieg nicht berücksichtigt.

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote UBS (D) Rent - International

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF)) **1,14 %⁵⁾**

⁵⁾ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Aus der Verwaltungsvergütung bzw. Verwaltungskommission wurden Vergütungen bzw. Vertriebsprovisionen an Vermittler bzw. Vertriebssträger und Vermögensverwalter bezahlt.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahler	Bezahler	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	Verwaltungsvergütung der Zielfonds
		in %	in %	in %
LU1131112325	UBS (Lux) Bond - Emerging Economies Lo. Cu. US	0,00	0,00	0,00
LU0396368085	UBS (Lux) Bond - USD Corporates I X USD	0,00	0,00	0,00
LU0912930210	UBS (Lux) Bond SICAV - Short Duration High Yield S	0,00	0,00	0,00

^{*)} Hierbei handelt es sich um die von den einzelnen Fonds-Gesellschaften bzw. Informationsdienstleistern ausgewiesenen bzw. erhältlichen %-Sätze. Unabhängig von diesem Ausweis erfolgt bei konzerneigenen Zielfonds keine Doppelbelastung der Verwaltungsvergütung zu Lasten des Fonds bzw. Kunden.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Sonstige Erträge

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 854,69

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	2.066.345,81	17
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	248.573,77	7
Relativ in %	12,03 %	41,18 %

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Vergütungsstruktur der Gesellschaft sieht neben festen Gehältern eine individuelle leistungsabhängige Vergütung vor. Die Höhe der leistungsabhängigen Zuteilung hängt von mehreren Faktoren ab, einschließlich des Konzernergebnisses, dem Ergebnis des Unternehmensbereichs und der individuellen Zielerreichung der quantitativen und qualitativen Ziele des einzelnen Mitarbeiters. Die Gesamtvergütung ist so bemessen, dass qualifiziertes Personal gefunden und gehalten werden kann.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik wird jährlich im Rahmen eines Gremiums, bestehend aus Geschäftsführung, dem Aufsichtsratsvorsitzenden und einem Mitarbeiter der Abteilung Human Resources der KVG überprüft.

Die von der Gesellschaft implementierten Verfahren im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vergütungsleitlinie werden als angemessen beurteilt. Das Vergütungssystem der KVG erfüllt die aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung			EUR	6.081.661,00
davon feste Vergütung			EUR	4.540.281,00
davon variable Vergütung			EUR	1.541.380,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen			EUR	0,00
Zahl der durchschnittlichen Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführer) im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020				40,8
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker			EUR	2.047.801,12
davon Geschäftsleiter			EUR	1.031.333,38
davon andere Führungskräfte			EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil (Risikoträger)			EUR	648.105,92
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen			EUR	368.361,82
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe			EUR	0,00

Zusätzliche Informationen

Angaben zur Portfolioumschlagsrate

Portfolioumschlagsrate (Portfolio Turnover Rate (PTR)) 4,27 % ¹⁾

¹⁾ Ermittlung nach BVI-Methode

Angaben zu § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB in Verbindung mit § 134c Absatz 4 AktG

Der Jahresbericht enthält soweit relevant Angaben nach § 134c Abs 4 AktG, die durch Veröffentlichungen auf unserer Homepage ergänzt werden sollen. Die Art der Berichterstattung befindet sich in Hinblick auf die neuen Anforderungen an die Berichtspflichten des neuen §134c AktG (ARUG II) in der Umsetzungsphase und wird zukünftig ergänzt.

Informationen gemäß Artikel 7 der VERORDNUNG (EU) 2020/852 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 07. April 2022

UBS Asset Management
(Deutschland) GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens **UBS (D) Rent - International** - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 07. April 2022

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Eisenhuth)
Wirtschaftsprüfer

(Dhaliwal)
Wirtschaftsprüfer

www.ubs.com

